

Konstruktive Sitzung des erw. Präsidiums am 12.11.2016 beim TSV Ingolstadt Nord

Am 12. November fand in der Vereinsgaststätte des TSV Ingolstadt Nord eine Sitzung des erw. BSB Präsidiums statt. Nach einer Begrüßung durch den Vorsitzenden des TSV Ingolstadt Nord, Christian de Lapuente und dem Schach-Abteilungsleiter Ernst Frey konnten offen stehende wichtige Themen, die auf der Tagesordnung standen behandelt werden. Der BSB-Präsident Peter Eberl informierte in einem kurzen Bericht über aktuelle Themen im DSB und dem BLSV. In 2017 ist keine Beitragserhöhung durch den DSB zu erwarten. Ein Bundesvereinskongress findet vom 28. April bis 01. Mai 2017 in Berlin zeitgleich mit der Möglichkeit die Bundesligaendrunde zu besuchen, statt. Momentan wird geprüft, ob die Blitz- und Schnellschach-WM am 13.-17. Juni 2017 in der



Allianz-Arena in München ausgetragen werden kann. Als BSB-Delegierte beim DSB-Kongress 2017 in Binz auf Rügen wurden Peter Eberl, Ingo Thorn, Dr. Klaus-Norbert Münch und Dr. Dieter Braun vorgeschlagen. Eberl appellierte an einen respektvollen Umgang der Ehrenamtlichen untereinander. Im anschließenden Finanzbericht des BSB Schatzmeisters Gerhard Kuchling wurde über die ab 2017 geänderten Bayerischen Sportförderrichtlinien und die Auswirkungen der neuen BLSV-Eigenmittelvergabe informiert. Zudem lobte er den vorsichtigen, sparsamen und kostenbewussten Umgang der Finanzmittel der ehrenamtlichen Referenten und Präsidiumsmitglieder. Das Thema Finanzen wurde mit aktuellen steuerlichen Bewertung vom VP und 2. Schatzmeister Ingo Thorn für Pauschalen, Antritts- und Preisgeldern ergänzt.

Weiter wurden in der Versammlung Satzungsthemen der Bezirke, Ordnungsänderungen, Anträge für den Spielbetrieb, die Mitgliederbewegung, der Umgang der Funktionäre untereinander, die Öffentlichkeitsarbeit zusammen mit der BSB-Homepage und der Datenschutz konstruktiv besprochen. Weiter wird beschlossen, dass Eberl, Dr. Bittner und Hans Brugger die Ehrenordnung auf eine Erweiterung für Funktionäre und sportliche Leistungen prüfen und Vorschläge für eine Änderung für die BUV 2017 einbringen. Abschließend beschließt die Versammlung, dass ab sofort Beschlüsse, die nicht in die Ordnungen oder die Satzung einfließen in einer Beschlussammlung dokumentiert werden.

Beim TO-Punkt Verschiedenes beschließt das erw. BSB-Präsidiums, dass die BUV 2017 am 24. Juni 2016 beim TSV Ingolstadt-Nord stattfindet. Zudem wird die BUV 2018 für den 23. Juni 2018 in Schwandorf terminiert und festgesetzt. Die Schach-Amateur-Meisterschaft (DSAM), bekannt auch als RAMADA-Cup, soll künftig auch in Bayern ein Turnier ausgetragen werden. Es finden Gespräche mit dem beim RAMADA Hotel in München statt.

Peter Eberl beendet die Sitzung und bedankt sich nochmals beim Verein TSV Ingolstadt Nord und Theo Ritter, die Sitzung unter hervorragenden Rahmenbedingungen durchzuführen. Weiter dankt er allen Teilnehmern für die konstruktive, disziplinierte Zusammenarbeit und wünsch allen eine gute, sichere Heimfahrt.